

**Protokoll
der öffentlichen Sitzung
des Rates der Gemeinde Garstedt
am 06.02.2003
im Haus Tannenhöhe in Garstedt**

Anwesende: Wind, Klaus-Peter
Beyer, Jürgen
Domnick, Eckhard
Hartmann, Klaus
Hoops, Jürgen
Morgen, Dieter
Öhler, Matthias
Petersen, Klaus
Schmidt, Friedrich
Trautvetter, Gerd

Joachim Pehl fehlt entschuldigt.

Protokollführerin: Ingrid Hillmer-Jobmann

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift vom 02.12.2002
6. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses.
7. Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde
8. Verkehrssicherheitsaktion Landessstr. 234 Bahlburg-Salzhausen weniger Unfälle.
9. Grabenschau vom 23.11.2002. Hier: Abstimmung der Maßnahmen
10. Beratung und Beschlussempfehlung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2003
11. Beratung und Beschlussempfehlung über die kommunale Finanzplanung 2002-2006
12. Einvernehmensentscheidung Wohnhaus mit 2 Stellplätzen, Bahnhofstr. 1
13. Einvernehmensentscheidung Wohngebäude Wochenendgebiet „Weißer Sand“ Flur 4 Flurstück 76/3
14. Einvernehmensentscheidung Wochenendhaus mit Carportanlage im Wochenendgebiet „Weißer Sand“ Flur 4 Flurstück 224/73
15. Bauantrag Nachberechnung des vorhandenen Wohnhauses mit DG, EG, KG, Neubau von 2 Dachgauben, Umbau der überdachten Terasse in einen Wintergarten, Neubau eines Geräteschuppens und Carport, Umbau der vorhandenen Kleinkläranlage, Neubau Vorbau am Eingang im Wochenendgebiet „Weißer Sand“ Flur 4 Flurstück 265/75
16. Bebauungsplan Nr. 8 „Weißer Sand“
 - a) Abwägung
 - b) Auslegungsbeschluss
17. Bebauungsplan Nr. 10 „Bahnhofstraße“
 - a) Veränderung des Plangebietes
 - b) Veränderungssperre
18. Bebauungsplan Nr. 11 „Bahnhofstr. Nord“
 - a) Aufstellungsbeschluss
 - b) Veränderungssperre
19. Nahverkehrsplan für den Landkreis Harburg, Hier: Stellungnahme der Gemeinde
20. Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestunde
21. Anfragen und Anregungen
22. Schließung der Sitzung

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Um 20:03 Uhr begrüßt der Vorsitzende die anwesenden Ratsmitglieder und die zahlreichen Zuschauer.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Außer Joachim Pehl, der sich entschuldigt hat, sind alle Ratsmitglieder anwesend.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 4: Feststellung der Tagesordnung

TOP 18 sowie TOP 17 b) werden gestrichen. Nach dieser Änderung wird die Tagesordnung genehmigt.
Beschluss: einstimmig

TOP 5: Genehmigung der Niederschrift vom 02.12.2002

Das Protokoll vom 02.12.2002 wird genehmigt.

Beschluss: einstimmig.

TOP 6: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses.

- a) Am 08.03.2003 ist Brenntag.
- b) Der Gemeindegewerkschafter Herr Rühmkorf ist zur Zeit arbeitsunfähig.
- c) Am 14.01.2003 fand eine Begehung der Spiekerkreuzung mit Polizei und Landkreis statt. Die dort zur Zeit befindlichen 70 Verkehrszeichen sind entschieden zu viele. Mit der Einrichtung der Ampel und Fertigstellung der Markierung wird die Beschilderung neu geplant.
- d) Vorankündigung über Satzungsbeschluss bezüglich Erhebung von Straßenbaugebühren.

TOP 7: Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde

Um 20:08 Uhr wird die Sitzung für die 1. Einwohnerfragestunde kurz unterbrochen. Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 8: Verkehrssicherheitsaktion Landesstr. 234 Bahlburg-Salzhausen weniger Unfälle.

Gerd Trautvetter berichtet über die geplante Aktion der Verkehrswacht „Landesstraße 234 Bahlburg-Salzhausen weniger Unfälle“.

Die Tatsache, dass sich auf der L 234 in den letzten 2 Jahren 77 Unfälle, davon zwei mit tödlichem Ausgang ereigneten, zeigt die Dringlichkeit einer solchen Aktion, bei der das Bewusstsein der Verkehrsteilnehmer geweckt werden soll.

Geplant sind große Plakate, große weiße Kreuze, Geschwindigkeitsmessungen, Umfrageaktionen mit Schulkindern sowie die Darstellung eines Unfalls, bei der die Straße halb gesperrt wird, so dass wirklich aufmerksam und langsam an die „Unfallstelle“ herangefahren werden muss. Hierbei soll die Feuerwehr aktiv beteiligt sein.

Die ganze Aktion, die über ein halbes Jahr laufen soll, wird von Funk und Presse begleitet.

Der Auftakt wird am 17.03.2003 sein. Danach folgt monatlich eine Aktion.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt, sich an dieser Aktion mit EUR 300,00 zu beteiligen.

Beschluss: Der Empfehlung soll gefolgt werden. Einstimmig.

TOP 9: Grabenschau vom 23.11.2002. Hier: Abstimmung der Maßnahmen

Die Maßnahmen wurden nach der Begehung besprochen. Der Plan diesbezüglich liegt jedem Ratsmitglied vor.

Die Maßnahmen sollen wie vorliegend durchgeführt werden.

Beschluss: einstimmig.

TOP 10: Beratung und Beschlussempfehlung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2003

Die zu beschließende Satzung, deren Kernaussage die Anhebung der Grundsteuer A+B sowie der Gewerbesteuer ist, liegt jedem Ratsmitglied vor.

Wie vorliegend angenommen.

Beschluss: einstimmig.

TOP 11: Beratung und Beschlussempfehlung über die kommunale Finanzplanung 2002-2006

Wird wie vorliegend angenommen.

Beschluss: einstimmig.

TOP 12: Einvernehmensentscheidung Wohnhaus mit 2 Stellplätzen, Bahnhofstr. 1

Das Bauvorhaben liegt in zwei Bebauungsplänen. Die Vorgaben werden eingehalten. Das Einvernehmen wird erteilt.

Beschluss: einstimmig.

TOP 13: Einvernehmensentscheidung Wohngebäude Wochenendgebiet „Weißer Sand“ Flur 4 Flurstück 76/3

Nach kurzer Diskussion, da der B-Plan noch nicht durch ist, wird folgender Beschluss gefasst:

Mit der Maßgabe der Rechtskraft des Bebauungsplanes und ferner mit der Maßgabe der Entlassung aus dem Landschaftsschutz soll das Einvernehmen erteilt werden.

Beschluss: 7 Ja- Stimmen, 3 Nein-Stimmen.

TOP 14: Einvernehmensentscheidung Wochenendhaus mit Carportanlage im Wochenendgebiet „Weißer Sand“ Flur 4 Flurstück 224/73

Dieter Morgen stimmt dagegen, weil der B-Plan noch nicht fertig ist. Jürgen Hoops führt an, dass der Wunsch des Landkreises das parallele Arbeiten ist.

Gerd Trautvetter ist ebenfalls der Meinung, dass die Gemeinde das Signal setzen sollte, dass es vorwärts geht.

Beschluss:

Mit der Maßgabe der Rechtskraft des Bebauungsplanes sowie ferner mit der Maßgabe der Entlassung aus dem Landschaftsschutzgebiet soll das Einvernehmen erteilt werden.

7 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen.

TOP 15: Bauantrag Nachberechnung des vorhandenen Wohnhauses mit DG, EG, KG, Neubau von 2 Dachgauben, Umbau der überdachten Terasse in einen Wintergarten, Neubau eines Geräteschuppens und Carport, Umbau der vorhandenen Kleinkläranlage, Neubau Vorbau am Eingang im Wochenendgebiet „Weißer Sand“ Flur 4 Flurstück 265/75

Hier wird ebenfalls nach kurzer Diskussion folgender Beschluss gefasst:

Mit der Maßgabe der Rechtskraft des Bebauungsplanes sowie ferner mit der Maßgabe der Entlassung aus dem Landschaftsschutzgebiet soll das Einvernehmen erteilt werden.

7 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen.

TOP 16: Bebauungsplan Nr. 8 „Weißer Sand“

c) Abwägung

Der Planer hatte auf der letzten Bauausschusssitzung darüber informiert, dass der Bebauungsplan nach den erfolgten Änderungen noch einmal ausgelegt werden muss.

Die Ergänzung wird vom Vorsitzenden an die Ratsmitglieder verteilt.

Die Tabelle wird nunmehr nochmals ergänzt um die Nr. 33: 73/63 + 73/66 1 Wochenendhaus.

Jürgen Hoops und Gerd Trautvetter waren bezüglich der Baulasten/Wegerecht beim Landkreis und berichten, dass der Landkreis eine Eintragung ins Baulastenverzeichnis ablehnt. Aus Sicht des Landkreises ist dieses nicht eintragungsfähig.

Der Bebauungsplan sei durch die fehlende Eintragung jedoch nicht gefährdet.

Wenn alle Wegerechte da sind, soll noch einmal versucht werden, eine gemeinsame Baulasteneintragung zu erlangen.

Der Landkreis wird außerdem eine Checkliste an die Gemeinde herausgeben, was aus Landkreissicht noch zu erledigen ist.

Der Rat der Gemeinde Garstedt beschließt, die Abwägung zum Bebauungsplan Nr. 8 „Weißer Sand“ unter Berücksichtigung der Änderungen wie nun vorliegend vorzunehmen.

Beschluss: einstimmig.

b) Auslegungsbeschluss:

Der Rat der Gemeinde Garstedt beschließt, den Babauungsplan Nr. 8 „Weißer Sand“ mit örtlicher Bauvorschrift nebst dazugehöriger Begründung nach erneuter Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und im Hinblick auf die Änderungen nach Einarbeitung erneut öffentlich mit verkürzter Frist auszulegen. 0

Beschluss: Einstimmig.

TOP 17: Bebauungsplan Nr. 10 „Bahnhofstraße“

a) Veränderung des Plangebietes

Das Plangebiet soll aufgeteilt werden in Bahnhofstraße A + B.

Bahnhofstraße A: Nördlicher Bereich, Abgrenzung in Höhe Lerchenweg

Bahnhofstraße B: Höhe Lerchenweg bis B-Plan Dorfmitte.

Priorität Bahnhofstraße A.

Es wird beim einfachen Bebauungsplan belassen.

Die Veränderungssperre bleibt bestehen.

Beschluss: einstimmig.

TOP 18: Nahverkehrsplan für den Landkreis Harburg, Hier: Stellungnahme der Gemeinde

Jürgen Beyer empfiehlt anzuregen, dass die Schnellbusse im Studentakt fahren sollen. Des Weiteren sollte eine wesentliche Verbesserung der Verkehrsverbindungen in den Abendstunden und am Wochenende eingerichtet werden.

Beschluss: einstimmig.

TOP 18: Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestunde

Um 20:40 Uhr wird die Sitzung für die 2. Einwohnerfragestunde unterbrochen. Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 19: Anfragen und Anregungen

- a) Matthias Öhler hatte eine Anfrage bezüglich der Abrechnung der Straßenbaumaßnahmen Bruchweg und Höllenberg mit der Samtgemeinde. Diese schriftlich formulierte Anfrage wird an alle Ratsmitglieder verteilt.
- b) Aus dem Protokoll der Sitzung, in der die Hauptsatzung erlassen wurde, geht kein eindeutiger Beschluss hervor. Damit der Landkreis die Satzung auslegt, muss dieses in der nächsten Sitzung nachgeholt werden.
- c) Gerd Trautvetter bittet darum, die Anwohner bei der Beratung bezüglich des Landhandels Peters mit einzubeziehen. Der Vorsitzende sichert dieses zu.

TOP 21: Schließung der Sitzung

Um 20:45 Uhr schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Klaus-Peter Wind
Bürgermeister

Ingrid Hillmer-Jobmann
Protokollführerin